



AMA
AgrarMarkt *Austria*

K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

www.ama.at



Marktbericht

GETREIDE UND ÖLSAATEN | Dezember 2020

12. AUSGABE 2020

Marktübersicht
Markt Österreich
Preisbericht Österreich
Markt und Preise International

I N H A L T

| | | |
|------------|---|-----------|
| I | MARKTÜBERSICHT | 3 |
| II | MARKT ÖSTERREICH | 6 |
| | A) Getreide – Marktleistung | 6 |
| | B) Lagerbestände | 6 |
| | C) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke | 8 |
| | D) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Industrie | 8 |
| III | PREISE ÖSTERREICH | 9 |
| | E) Börsennotierungen Wien und Wels | 9 |
| | F) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten | 10 |
| | G) Einfuhrzölle für Getreide | 11 |
| | H) Düngemittel | 12 |
| IV | GRAFIKEN ÖSTERREICH | 13 |
| | I) Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais | 13 |
| | J) Gesamtmarktleistung Österreich | 14 |
| V | MARKT UND PREISE INTERNATIONAL | 15 |
| | K) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2019/2020 – EU 27 | 15 |
| | L) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2020/2021 – EU 27 | 16 |
| | M) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2019/2020 – EU 27 | 17 |
| | N) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2020/2021 – EU 27 | 17 |
| | O) Welt-Versorgungsbilanz – 2018/19 bis 2020/21 | 18 |
| | P) Wöchentliche Marktpreise | 19 |
| | Q) Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide | 20 |
| | R) Getreidebörse Bologna | 20 |
| | S) Internationale Getreideexportpreise lt. Wochenmeldung des IGC London | 21 |
| | T) Exportpreise – Französisches Getreide | 21 |
| | U) Terminnotierungen für Weizen | 22 |
| | V) Terminnotierungen für Mais | 22 |
| | W) Terminnotierungen für Raps | 22 |
| | X) Ölsaaten und Futtermittel | 23 |
| | Y) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen – EU | 24 |
| VI | GRAFIKEN INTERNATIONAL | 25 |
| | Z) Internationale Getreidenotierungen | 25 |

I MARKTÜBERSICHT

Österreichischer Markt

Weizen- und Maispreise am heimischen Kassamarkt im Plus

Die Anstiege der internationalen Getreide- und Ölsaatenmärkte der zweiten Dezemberhälfte bis Jänner spiegelten sich in steigenden Kassamarktpreisen in Österreich wider. Insbesondere Mais konnte aufgrund seiner internationalen Preisrallyes an der Produktenbörse in Wien gegenüber dem Vormonat zulegen. Futtermais lag im Dezember mit durchschnittlich 167 EUR/t im Dezember um 11 EUR/t über dem Vormonat und sogar um 20 EUR/t gegenüber Oktober 2020. Qualitätsweizen befestigte sich im Dezember auf durchschnittlich 187,5 EUR/t im Dezember (+3 EUR/t zum Vormonat). Gerste für Futterzwecke konnte durch die positiven Impulse vom Maismarkt weiter zulegen und lag im Monatsmittel bei 152 EUR/t (+12 EUR/t zum Vormonat). Unter den Getreidearten weist nur Mahlroggen eine Abwärtsbewegung auf, da die heimische Roggenernte sowie die EU-Roggenernte höher ausfiel als in den Vorjahren.

Fortsetzung der Sojapreisanstiege nach kurzer Unterbrechung

Der Ölsaatenmarkt war im November von starken Anstiegen des Sojakomplexes geprägt, während die erste Dezemberhälfte eine geringe Abwärtskorrektur aufwies, worauf wieder eine Preisrallye über Weihnachten bis Jänner 2021 folgte. Demnach stieg importierter Sojaschrot (GVO, min. 44 % RP) an der Produktenbörse in Wien Mitte November auf sein 6-Jahrshoch von 440 bis 450 EUR/t, sank in der ersten Dezemberhälfte und lag durch Zuwächse am Jahresende wieder fast auf dem Mehrjahreshoch (435 bis 445 EUR/t). Rapssaat stieg in Wien auf Sicht des Monatsmittels um 10 EUR/t und lag Ende des Jahres mit 378 bis 383 EUR/t auf dem Niveau des Preispeaks Ende November.

Getreidemarktleistung über Vorjahr

Aus den Daten der AMA-Getreidemeldung ist nun (Juli bis Ende November 2020) eine höhere Marktleistung von 2,3 Mio. t als im Vorjahr ersichtlich. Eine Vergrößerung der Zunahme wird mit der Verfügbarkeit der Dezemberdaten erwartet, da Maisernte heuer deutlich verzögert war. Der größte absolute Zuwachs ist bei Weichweizen zu verzeichnen, von welchem insgesamt rund 935.000 t an die Getreideerfasser angeliefert wurden. Den zweitgrößten absoluten Anstieg verzeichnet die Gerste mit einer Gesamtmarktleistung von 292.000 t. Bis dato wuchs die Maismarktleistung um 30.000 t auf 825.000 t. Für diese Kultur wird noch ein Zuwachs in den nächsten Monaten erwartet.

Zunahme der der Bio-Vermahlung und der Mischfutterverarbeitung

Die österreichischen Mühlen verarbeiten im laufenden Wirtschaftsjahr durchschnittlich 72.500 t Mahlgetreide. Die Vermahlung an konventionellem Getreide ist zum Vorjahr gesunken, da die Abnahme der Weichweizen- und Roggenvermahlung geringfügig größer ausfällt als die Zunahme der vermahlenden Mengen an Hartweizen und Dinkel. Die Vermahlung an biologischem Getreide nimmt hingegen – vor allem durch mehr Bio-Weichweizeneinsatz – im laufenden Wirtschaftsjahr weiterhin zu. Die heimischen Mischfutterwerke dehnen ihre (konventionelle und biologische) Verarbeitung zum Vorjahr um 9 % auf 58.000 t monatlich aus, da Futtergerste um nahezu einem Drittel mehr (+27%) verarbeitet wird. Die industrielle Verarbeitung in Österreich kann ihr hohes Niveau aus dem Vorjahr weiter ausbauen (+2%) und beträgt monatlich 187.500 t.

Internationaler Markt

Weizen erreicht Siebenjahreshoch in Paris

Der Weizenkontrakt in Paris legt von Anfang Dezember bis Anfang Jänner 20 EUR/t zu. Der jetzige Kurs von 224,50 EUR/t (12.01.2020) übersteigt die bisherige Preisspitze des Jahres 2020 und nimmt das höchste Niveau seit sieben Jahren ein.

Gründe für die Anstiege sind im bullischen Weizenmarkt in den USA zu suchen, da die dortige Weizennotierung auf ihr Sechsjahreshoch kletterte. Der US-Weizenmarkt wurde wiederum vom anhaltenden Streik der Getreideinspektoren in Argentinien und die daraus resultierenden stockenden Exporte beflügelt. Daher stiegen die US-Exporte in der Vorweihnachtswoche um ein Drittel zur Vorwoche. Zudem wurde die Weltweizenversorgung im aktuellen USDA-Bericht reduziert und die Gerüchte um die Einfuhr einer empfindlich hohen Exportsteuer Russlands verdichten sich, weshalb mit einer Steigerung der EU-Weizenexporte gerechnet wird.

Höchster Maispreis seit 7 Jahren in Paris

Der Maiskurs kletterte im Laufe des Dezembers an der europäischen Leitbörse auf 208,50 EUR/t (12.01.2020). Damit wurde in Zuwachs von 20 EUR/t erzielt und das bisherige Fünfjahreshoch von Ende Oktober übertroffen.

Auch für Mais ist der Anstieg am amerikanischen Markt mitverantwortlich: Jene Maiskurse stiegen auf ihr Sechsjahreshoch. Die treibende Kraft hinter dem Kursplus ist der Exportstopp für Mais in Argentinien und die jüngste Reduktion der US-Maisernte um 4 Prozent im USDA-Bericht. Die bereits mehrmals berichtete hohe Maisnachfrage Chinas durch den

Aufbau der Schweinbestände im Land der Mitte wirkt neben der generell knappen internationalen Maisbilanz unterstützend auf die Preise.

Der europäische Maismarkt ist neben den bullischen internationalen Impulsen auch von einer starken Nachfrage aus den Niederlanden und Belgien geprägt, da jene Länder ihre Schweinebestände erhöhten.

Sojakurse auf Mehrjahreshoch in Chicago

Die Notierung für Sojabohnen klettert Anfang Jänner an der Leitbörse in Chicago auf den höchsten Wert seit sechs Jahren.

Auch für den Anstieg der bedeutendsten Ölsaat ist die schwierigen Situation in Südamerika ausschlaggebend: Die Trockenheit in Brasilien als auch Argentinien scheint kein Ende zu nehmen. Der seit Anfang Dezember andauernde Streik der Getreideinspektoren und der Arbeiter der Sojaindustrie erhöht die Sorge um ausreichende und zuverlässige Exporte aus diesem bedeutenden Produktionsland. Die ungebrochen hohe Sojanachfrage Chinas sei an dieser Stelle noch einmal als Preisunterstützung angeführt.

Die Notierung für **Rapssaat** in Paris kann durch den positiven Einfluss des Sojamarcktes zulegen und nimmt Anfang Jänner das höchste Niveau (441,50 EUR/t am 12.01.2020) seit fünf Jahren ein.

II MARKT ÖSTERREICH

A) Getreide – Marktleistung

Zeitraum 07/2020 – 11/2020

Aus der Getreideernte 2020 liegt für diverse Getreidearten auf Grund der erfassten Getreidemeldungen folgende vorläufige Marktleistung vor:

| Mengen in t im Wirtschaftsjahr | konventionell + biologisch | | biologisch | |
|--------------------------------|----------------------------|------------------|----------------|----------------|
| | 2020/2021 | 2019/2020 | 2020/2021 | 2019/2020 |
| Hartweizen | 57.099 | 64.150 | 4.263 | 2.892 |
| Weichweizen | 934.658 | 869.342 | 119.984 | 102.900 |
| Dinkel | 28.723 | 20.831 | 14.547 | 10.954 |
| Roggen | 104.216 | 104.906 | 23.070 | 22.974 |
| Gerste | 292.220 | 256.363 | 22.049 | 22.050 |
| Hafer | 28.973 | 23.622 | 11.136 | 9.356 |
| Mais | 824.925 | 795.335 | 66.375 | 63.634 |
| Triticale | 86.459 | 76.855 | 16.940 | 17.959 |
| Gesamt | 2.357.273 | 2.211.402 | 278.365 | 252.720 |

Quelle: AMA
 Stand per 12.01.2021 – vorläufig
 2019/2020 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

B) Lagerbestände

per 30.11.2020 – Getreide

| Gesamt Mengen in t | konventionell + biologisch | | biologisch | |
|-----------------------|----------------------------|------------------|----------------|----------------|
| | 2020/2021 | 2019/2020 | 2020/2021 | 2019/2020 |
| Hartweizen | 45.336 | 65.647 | 4.441 | 2.994 |
| Weichweizen | 767.886 | 671.023 | 120.953 | 106.697 |
| Dinkel | 22.715 | 27.625 | 13.994 | 18.571 |
| Roggen | 116.772 | 101.647 | 33.337 | 26.988 |
| Gerste | 284.388 | 241.816 | 24.857 | 23.767 |
| Hafer | 27.890 | 21.622 | 12.494 | 10.328 |
| Mais | 486.514 | 482.700 | 65.828 | 87.969 |
| Triticale | 88.136 | 77.007 | 18.236 | 16.802 |
| Gesamt | 1.839.636 | 1.689.088 | 294.141 | 294.114 |

| Mühlen u. Mischfutterwerke Mengen in t | konventionell + biologisch | | biologisch | |
|---|----------------------------|----------------|---------------|---------------|
| | 2020/2021 | 2019/2020 | 2020/2021 | 2019/2020 |
| Hartweizen | 15.102 | 23.259 | 132 | 276 |
| Weichweizen inkl. Dinkel | 162.322 | 170.147 | 16.946 | 18.118 |
| Roggen | 33.187 | 32.364 | 5.056 | 5.598 |
| Gerste | 30.174 | 30.330 | 2.737 | 2.267 |
| Hafer | 4.592 | 3.113 | 1.994 | 1.353 |
| Mais | 104.310 | 96.140 | 9.870 | 11.192 |
| Triticale | 7.378 | 5.421 | 2.218 | 3.278 |
| Gesamt | 357.065 | 360.774 | 38.954 | 42.081 |

Quelle: AMA
 Stand per 12.01.2021 – vorläufig
 2019/2020 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

Lagerbestände

per 30.11.2020 – Getreide

| Mühlen | konventionell + biologisch | | biologisch | |
|---------------|----------------------------|----------------|---------------|---------------|
| | 2020/2021 | 2019/2020 | 2020/2021 | 2019/2020 |
| Mengen in t | | | | |
| Hartweizen | 15.102 | 23.259 | 132 | 276 |
| Weichweizen | 134.997 | 139.974 | 13.116 | 14.566 |
| Dinkel | 4.439 | 5.127 | 2.087 | 2.479 |
| Roggen | 32.413 | 31.436 | 5.000 | 5.491 |
| Gerste | 16.024 | 14.533 | 769 | 393 |
| Hafer | 3.310 | 2.110 | 1.788 | 1.071 |
| Mais | 39.912 | 33.200 | 2.444 | 3.275 |
| Triticale | 2.398 | 2.616 | 1.478 | 2.056 |
| Gesamt | 248.595 | 252.255 | 26.813 | 29.607 |

Quelle: AMA
 Stand per 12.01.2021 – vorläufig
 2019/2020 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

Gesamtverarbeitung – Vermahlungsmengen der Mühlen

| Zeitraum 07/2020 - 11/2020 | konventionell + biologisch | | biologisch | |
|----------------------------|----------------------------|---------------------|-------------------|---------------------|
| | Gesamt-vermahlung | Ø Monats-vermahlung | Gesamt-vermahlung | Ø Monats-vermahlung |
| Mengen in t | | | | |
| Hartweizen | 37.941 | 7.588 | 912 | 182 |
| Weichweizen | 267.852 | 53.570 | 22.194 | 4.439 |
| Dinkel | 13.097 | 2.619 | 5.393 | 1.079 |
| Roggen | 43.490 | 8.698 | 7.954 | 1.591 |
| Gesamtvermahlung | 362.380 | 72.476 | 36.452 | 7.290 |

| Zeitraum 07/2019 - 11/2019*) | konventionell + biologisch | | biologisch | |
|------------------------------|----------------------------|---------------------|-------------------|---------------------|
| | Gesamt-vermahlung | Ø Monats-vermahlung | Gesamt-vermahlung | Ø Monats-vermahlung |
| Mengen in t | | | | |
| Hartweizen | 32.578 | 6.516 | 861 | 172 |
| Weichweizen | 274.285 | 54.857 | 20.602 | 4.120 |
| Dinkel | 11.309 | 2.262 | 4.020 | 804 |
| Roggen | 47.841 | 9.568 | 9.431 | 1.886 |
| Gesamtvermahlung | 366.013 | 73.203 | 34.913 | 6.983 |

Quelle: AMA
 Stand per 12.01.2021 – vorläufig
 2019/2020 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

C) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke

| Zeitraum 07/2020 - 11/2020 | konventionell + biologisch | | biologisch | |
|----------------------------|----------------------------|---------------------------|--------------------------|---------------------------|
| | Gesamt-ver- arbeitung | Ø Monats- verarbeitung | Gesamt-ver- arbeitung | Ø Monats- verarbeitung |
| Weichweizen inkl. Dinkel | 80.199 | 16.040 | 7.909 | 1.582 |
| Roggen | 2.001 | 400 | 226 | 45 |
| Gerste | 43.880 | 8.776 | 4.088 | 818 |
| Hafer | 2.835 | 567 | 217 | 43 |
| Mais | 147.274 | 29.455 | 14.726 | 2.945 |
| Triticale | 13.278 | 2.656 | 7.170 | 1.434 |
| Gesamtverarbeitung | 289.467 | 57.893 | 34.336 | 6.867 |

| Zeitraum 07/2019 - 11/2019*) | konventionell + biologisch | | biologisch | |
|------------------------------|----------------------------|---------------------------|--------------------------|---------------------------|
| | Gesamt-ver- arbeitung | Ø Monats- verarbeitung | Gesamt-ver- arbeitung | Ø Monats- verarbeitung |
| Weichweizen inkl. Dinkel | 76.097 | 15.219 | 8.180 | 1.636 |
| Roggen | 1.213 | 243 | 125 | 25 |
| Gerste | 34.663 | 6.933 | 3.215 | 643 |
| Hafer | 2.991 | 598 | 240 | 48 |
| Mais | 142.591 | 28.518 | 13.153 | 2.631 |
| Triticale | 9.049 | 1.810 | 4.661 | 932 |
| Gesamtverarbeitung | 266.604 | 53.321 | 29.574 | 5.915 |

Quelle: AMA

Stand per 12.10.2020 – vorläufig

*) 2019/2020 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

D) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Industrie

Zeitraum 07/2020 – 11/2020

| Mengen in t *) | konventionell + biologisch | | konventionell + biologisch | |
|--------------------|------------------------------|---------------------------|------------------------------|---------------------------|
| | Gesamtverarb. 07/20-11/20 | Ø Monats- verarbeitung | Gesamtverarb. 07/19-11/19 | Ø Monats- verarbeitung |
| Gesamtverarbeitung | 937.473 | 187.495 | 921.156 | 184.231 |

Quelle: AMA

Stand per 12.10.2020 – vorläufig

2019/2020 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

*) verarbeitete Mengen von Gerste, Mais, Roggen, Triticale und Weizen

III PREISE ÖSTERREICH

E) Börsennotierungen Wien und Wels

Börse für landwirtschaftliche Produkte Wien und Fruchtbörse Wels – Preisnotierung in EUR/t

| | Wien | | | | Wels | |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| | 23.12.2020 | Vorwoche | 18.12.2019 | 19.12.2018 | 10.12.2020 | 12.12.2019 |
| Durumweizen, incl. | -- | 296,00 - 296,00 | 242,00 - 242,00 | -- | -- | -- |
| Premiumweizen, incl. | -- | 193,00 - 195,00 | 185,00 - 192,00 | 193,00 - 202,00 | -- | -- |
| Qualitätsweizen, incl. | 186,00 - 188,00 | 185,00 - 191,00 | 178,00 - 182,00 | 192,00 - 192,00 | -- | -- |
| Mahlweizen, pannonischer Raum | 183,00 - 183,00 | -- | -- | -- | 180,00 - 185,00 | 170,00 - 175,00 |
| Futterweizen, incl. | -- | -- | -- | 186,00 - 190,00 | 170,00 - 180,00 | 160,00 - 165,00 |
| Mahlroggen, incl. | -- | -- | 151,00 - 159,00 | -- | -- | -- |
| Futterroggen, incl. | 145,00 - 145,00 | -- | -- | -- | 135,00 - 140,00 | -- |
| Braugerste, incl. | -- | -- | -- | -- | -- | -- |
| Futtergerste, incl. | 155,00 - 155,00 | -- | 138,00 - 140,00 | -- | 155,00 - 160,00 | 148,00 - 153,00 |
| Futterhafer, incl. | -- | -- | -- | 185,00 - 185,00 | -- | 165,00 - 170,00 |
| Futtermais, incl. | -- | 164,00 - 164,00 | 140,00 - 140,00 | -- | 175,00 - 180,00 | 148,00 - 153,00 |
| Rapssaat 40 % Öl | 378,00 - 383,00 | 373,00 - 378,00 | 360,00 - 365,00 | 334,00 - 339,00 | -- | 375,00 - 380,00 |
| Sonnenblumensaat 44 % Öl | -- | -- | -- | -- | -- | -- |
| Sojabohnen | -- | -- | -- | -- | -- | -- |
| Sojaschrot; incl., mind. 45% Rohprotein u. Fett, max. 6% Rohfaser, lose | 495,00 - 505,00 | 485,00 - 495,00 | 390,00 - 400,00 | 400,00 - 410,00 | -- | -- |
| Sojaextraktionsschrot , 44% Rohprotein u. Fett, max. 7% Rohfaser, lose, +) | 435,00 - 445,00 | 420,00 - 430,00 | -- | 350,00 - 360,00 | 415,00 - 425,00 | 330,00 - 335,00 |
| Rapsschrot (österr.), 35% Prot. und Fett, lose. Wels: 33% Rohprotein, 2 % Fett | 295,00 - 305,00 | -- | 220,00 - 230,00 | 260,00 - 270,00 | 295,00 - 305,00 | 220,00 - 225,00 |

Quelle: Börse für landwirtschaftliche Produkte Wien und OÖ Fruchtbörse Wels
+) aus gentechnisch veränderten Sojabohnen

F) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten

November 2020; Stand 12.01.2021

Ermittlung von Erzeugerpreisen des Handels, der Genossenschaften und der Verarbeitungsbetriebe für Inlandsgetreide, Ölrap, Ölsonnenblume, Sojabohne, Körnererbse und Ackerbohne in EUR/t, ohne USt., frei Lager des Aufkäufers (ohne Abzug von Aufbereitungskosten). In der folgenden Monatsübersicht wird je nach Modus der Auszahlung zwischen Fixpreisen und Akontozahlungen unterschieden. Im Falle von Akontierungen werden wie bisher nach der Vermarktung endgültige Preise errechnet.

| November | NÖ | | Bgld | | Stmk | Ktn | OÖ | | Ø ÖSTERREICH | | Fixpreis | |
|--------------------|----------|---------|----------|---------|----------|----------|----------|---------|--------------|---------|----------|--------|
| | Fixpreis | a conto | Fixpreis | a conto | Fixpreis | Fixpreis | Fixpreis | a conto | Fixpreis | a conto | Okt. | Sep. |
| Durum-(Hart)weizen | | | | | | | | | 233,83 | | 235,00 | 240,28 |
| Premiumweizen | 175,17 | 152,54 | | | | | | | 172,02 | 131,26 | 173,40 | 167,10 |
| Qualitätsweizen | 168,39 | 131,26 | | | | | | | 168,29 | | 166,00 | 155,73 |
| Mahl-/Brotweizen | 160,30 | | | | | | | | 159,95 | | 151,60 | 150,51 |
| Futterweizen | | | | | | | | | 153,47 | | 147,30 | 146,27 |
| Mahl-/Brotroggen | 139,92 | 106,48 | | | | | | | 135,20 | 106,48 | 136,80 | 128,75 |
| Futterroggen | | | | | | | | | | | | 117,69 |
| Braugerste | | | | | | | | | | | | -- |
| Futtergerste | 119,63 | | | | | | | | 123,01 | | 121,40 | 127,50 |
| Qualitätshafer | | | | | | | | | | | | |
| Futterhafer | | | | | | | | | | | | 125,86 |
| Triticale | | | | | | | | | 109,33 | | 124,10 | 123,02 |
| Körnermais | | | | | 137,25 | | | | 132,92 | | 113,60 | 142,55 |
| Ölrap | | | | | | | | | | | | |
| Ölsonnenblume | | | | | | | | | 322,14 | | 324,10 | |
| Sojabohne | | | | | | | | | 328,34 | | 325,60 | |
| Körnererbse | | | | | | | | | | | | |
| Ackerbohne | | | | | | | | | | | | |

Quelle: AMA

Premiumweizen min. 15 % Protein

Qualitätsweizen min. 14 % Protein

Mahl-/Brotweizen min. 12,5 % Protein

*) Mischpreis: errechnet sich aus gewichtetem Akonto-Preis mit gewichtetem Fix-Preis; beide müssen bekannt sein um den Mischpreis errechnen und die Tendenz darzustellen zu können.

G) Einfuhrzölle für Getreide

(4) des Kapitels (ex) 10, gültig ab 27.08.2020

Import A: andere Häfen bzw. Land-, Fluss- und Seeweg oder aus Häfen des Mittelmeerraumes, des Schwarzen Meeres und der Ostsee

Import B: über den Atlantik oder den Suezkanal mit Einfuhrhafen im Mittelmeer

Import C: über den Atlantik mit Einfuhrhafen in IE, GB, DK, SE, FI und der Atlantischen Küste der Iberischen Halbinsel

| KN-Code | Warenbezeichnung | Ursprung | Import B (1) | | Import C (1) | | Import A | |
|-------------------|--|------------------|--------------|-------|--------------|-------|----------|-------|
| | | | EUR/t | | EUR/t | | EUR/t | |
| 1001 19 00 12/18 | Hartweizen, hohe Qualität | alle Drittländer | = | 0,00 | = | 0,00 | = | 0,00 |
| 1001 19 00 20 | Hartweizen, mittlere Qualität | | = | 0,00 | = | 0,00 | = | 0,00 |
| 1001 19 00 30 | Hartweizen, niedrige Qualität | | = | 0,00 | = | 0,00 | = | 0,00 |
| 1001 91 20 | Weichweizen, zur Aussaat | | = | 0,00 | = | 0,00 | = | 0,00 |
| 1001 99 00 12/16 | Weichweizen, and. als zur. Aussaat, hohe Qualität mit Prämie | | = | 0,00 | = | 0,00 | = | 0,00 |
| 1001 99 00 14/18 | Weizen, and. als zur. Aussaat, hohe Qualität ohne Prämie | | = | 0,00 | = | 0,00 | = | 0,00 |
| 1001 99 00 20 | Weizen, anderer als zur Aussaat, mittlere Qualität (5) | | | 92,00 | | 93,00 | | 95,00 |
| 1001 90 99 30 | Weizen, anderer als zur Aussaat, niedrige Qualität (5) | | | 92,00 | | 93,00 | | 95,00 |
| 1002 10 00 + 9000 | Roggen | | = | 0,00 | = | 0,00 | = | 0,00 |
| 1003 10 00 | Gerste, zur Aussaat | | | 90,00 | | 91,00 | | 93,00 |
| 1003 90 00 20 | Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (2) | | | 90,00 | | 91,00 | | 93,00 |
| 1003 90 00 30 | Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (3) | | | 90,00 | | 91,00 | | 93,00 |
| 1003 90 00 90 | Gerste, andere als Braugerste | | | 90,00 | | 91,00 | | 93,00 |
| 1005 10 90 | Mais, zur Aussaat, anderer als Hybridmais | | = | 0,00 | = | 0,00 | = | 0,00 |
| 1005 90 00 20 | Mais, anderer als zur Aussaat, mit Prämie | | = | 0,00 | = | 0,00 | = | 0,00 |
| 1005 90 00 90 | Mais, anderer als zur Aussaat, ohne Prämie | | = | 0,00 | = | 0,00 | = | 0,00 |
| 1007 10 90 + 9000 | Körner-Sorghum, anderer als zur Aussaat | | = | 0,00 | = | 0,00 | = | 0,00 |

Mit Bescheinigung der Zollbehörde des Entladehafens.

- 1) mit folgenden Qualitätskriterien:
 - spezifisches Gewicht: mind. 60,5 kg/hl – Feuchtigkeitsgehalt: höchstens 13,5%
 - geschädigte Körner: höchstens 1% - gesunde Gerstenkörner von einwandfreier, handelsüblicher Beschaffenheit: mind. 98% zur Herstellung von Bier in Buchenholz enthaltenen Fässern
- 2) andere Qualität als unter (2) beschrieben
- 3) ausgenommen Sonderregelungen wie Kontingente (verwaltet durch Lizenzen bzw. nach Art. 308a bis 308c der VO (EWG) Nr. 2454/93) bzw. Präferenzverfahren
- 4) Zollsatz im Rahmen der Verordnung (EG) Nr. 1067/2008: 12 €/t (Aussetzung des Zollsatzes ab 01.01.2012)

H) Düngemittel

Endverbraucherpreise der am häufigsten eingesetzten Düngemittel
 Durchschnittspreise in EUR/100 kg lose im Bundesgebiet (exkl. USt.)

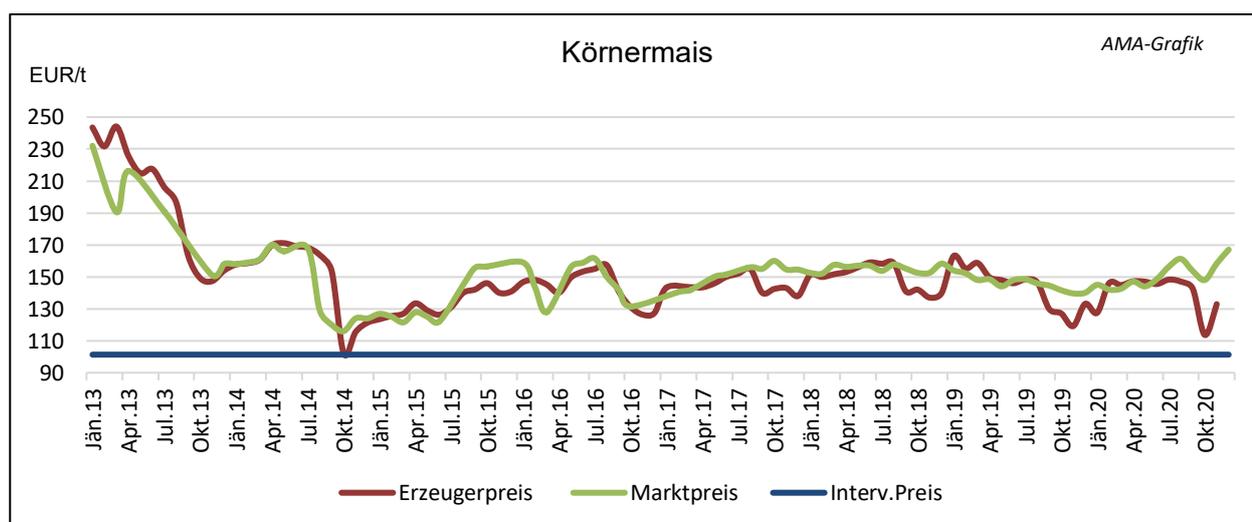
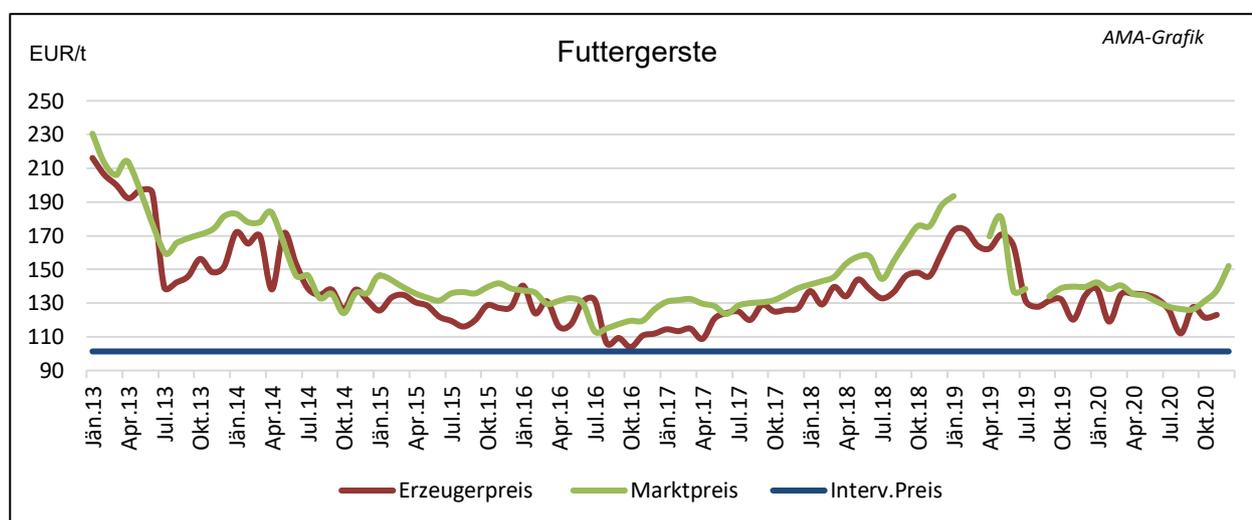
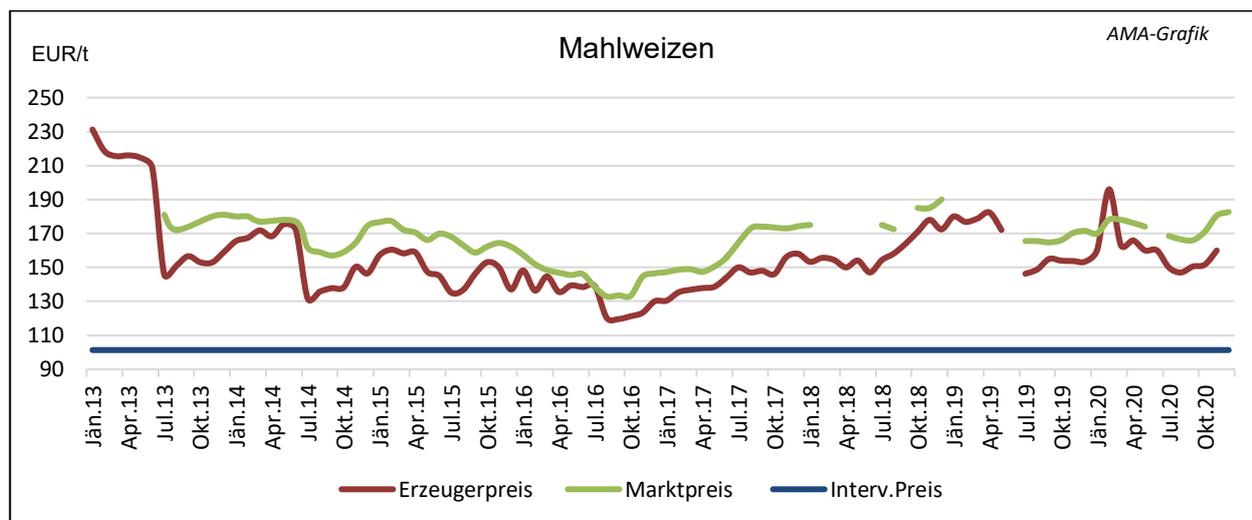
| Monat | 2019 | | 2020 | | | | | | | | | |
|-------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| | Dez. | Jän. | Feb. | Mär. | Apr. | Mai | Juni | Juli | Aug. | Sep. | Okt. | Nov. |
| Kalkammonsalpeter 27%N | 20,83 | 20,69 | 21,08 | 20,99 | 20,94 | 21,16 | 18,39 | 17,35 | 17,61 | 17,76 | 18,86 | 18,59 |
| Harnstoff 46% N | 30,49 | 32,05 | 31,94 | 32,21 | 31,70 | 32,10 | 31,31 | 31,05 | 27,84 | 28,04 | 31,31 | 30,18 |
| Hyperkorn 26% P2O5 | 28,25 | 24,09 | 22,06 | 24,08 | 26,20 | 24,62 | 24,08 | 24,83 | 25,02 | 24,42 | 24,73 | 22,86 |
| Triplephosphat 45 % | 37,64 | 38,05 | 37,21 | 37,20 | 39,00 | 38,15 | 32,85 | 31,50 | 31,96 | 32,69 | 33,06 | 32,16 |
| Kali 60% K2O | 34,46 | 33,47 | 34,44 | 34,23 | 34,55 | 33,13 | 31,88 | 31,75 | 31,52 | 32,54 | 32,16 | 33,06 |
| Mischkalk 60% CaO | 8,40 | 7,80 | 8,05 | 8,24 | 8,38 | 8,13 | 8,00 | 8,02 | 8,17 | 8,64 | 8,20 | 8,62 |
| Diammonphosphat 18/46/0 | 43,63 | 40,26 | 38,86 | 39,55 | 38,49 | 38,92 | 37,86 | 37,05 | 34,92 | 36,95 | 36,23 | 37,12 |
| PK Dünger 0/15/30 | 35,01 | 34,00 | 32,42 | 33,72 | 34,25 | 32,92 | -- | 30,38 | 31,97 | 32,19 | 32,21 | 31,51 |
| PK-Dünger 0/12/20 | 31,11 | -- | 29,81 | 29,33 | 31,46 | 25,68 | -- | 26,63 | 24,97 | 25,26 | 25,51 | 25,73 |
| Volldünger 15/15/15 | 32,09 | 32,45 | 32,94 | 33,39 | 33,98 | 33,62 | 31,23 | 29,46 | 30,05 | 29,92 | 29,87 | 30,18 |
| Volldünger 6/10/16 | -- | -- | 32,34 | 32,34 | 32,70 | -- | -- | -- | 27,56 | 33,67 | 29,71 | 29,69 |
| Volldünger 20/8/8 | 32,00 | 32,50 | 32,57 | 29,78 | 34,40 | 19,79 | 32,50 | -- | -- | -- | -- | 30,50 |
| Volldünger 12/10/15 | 31,80 | 30,63 | 34,10 | 31,89 | 32,90 | 33,12 | 32,15 | -- | -- | -- | -- | 28,22 |

Quelle: AMA

„--“: keine Daten vorhanden; oder weniger als 3 Meldungen

IV GRAFIKEN ÖSTERREICH

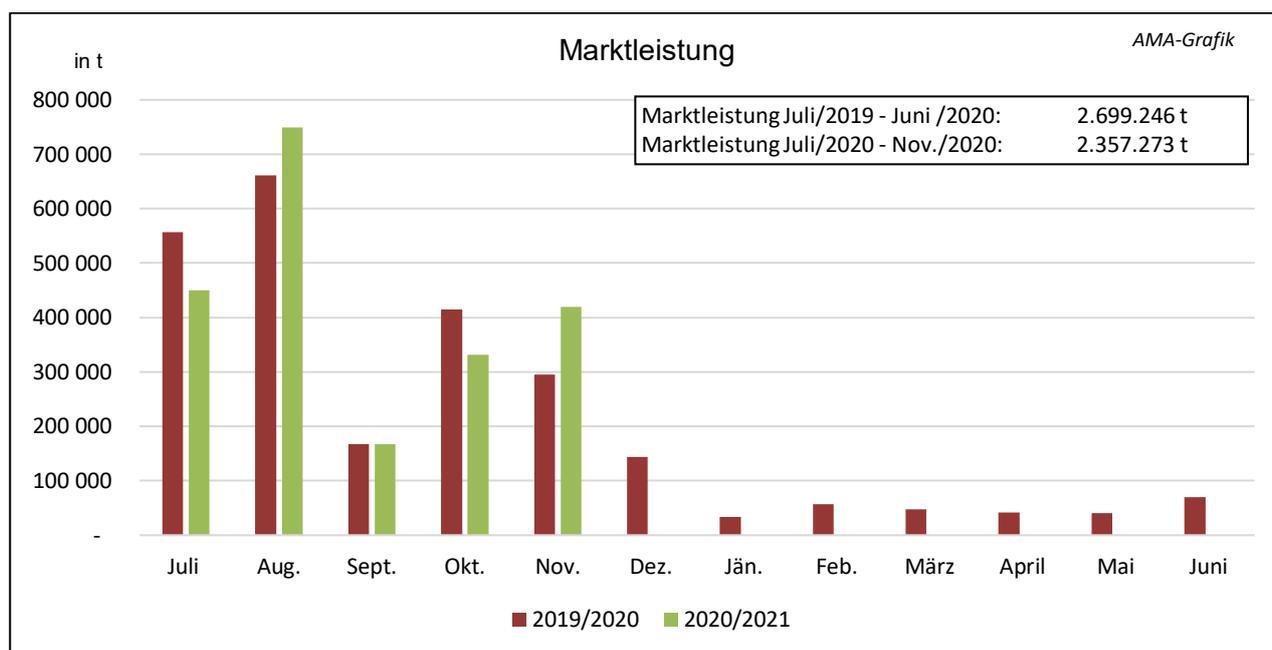
I) Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais



Quelle: Erzeugerpreis: AMA; Marktpreis: Börse Wien; Interventionspreis: EK Brüssel

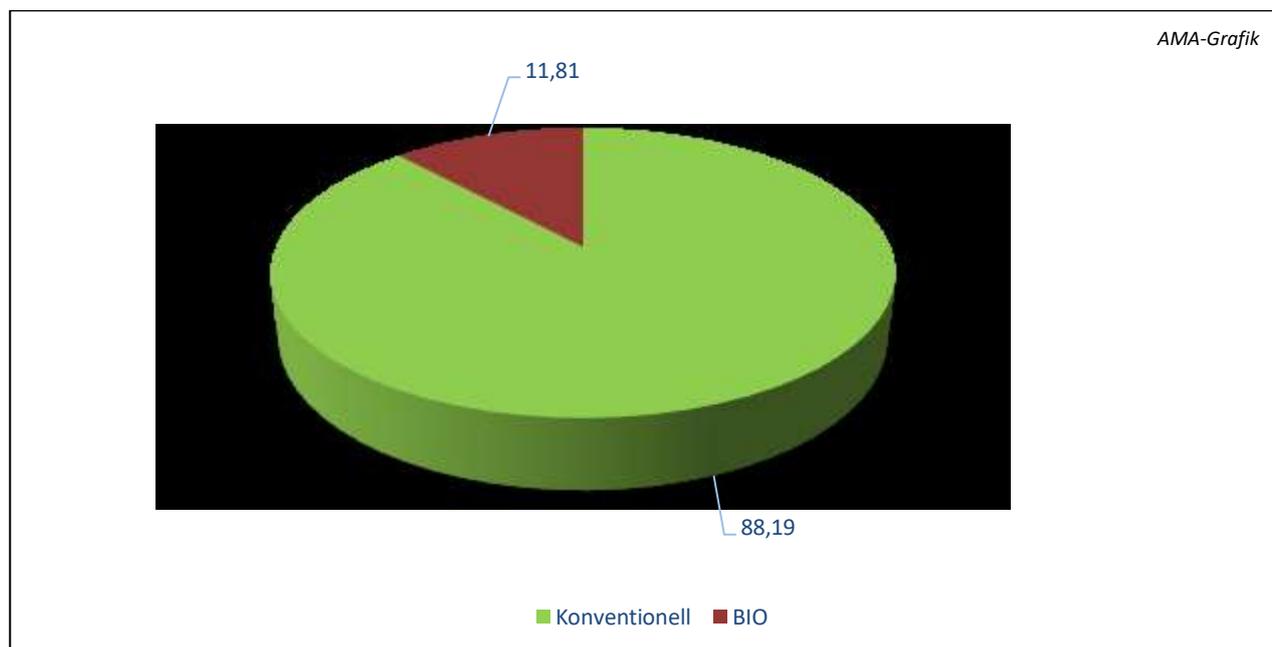
J) Gesamtmarktleistung Österreich

Gesamtmarktleistung Vergleich Wirtschaftsjahr 2020/2021 mit 2019/2020 in t



Quelle: AMA

Bio-Marktleistung Wirtschaftsjahr 2020/2021 in %



Quelle: AMA

V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

K) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2019/2020 – EU 27

Stand: Dezember 2020 – Schätzung (in Mio. t)

| | Weichweizen | Durumweizen | Gerste | Mais | Roggen | and. Getreide | Getreide insg. |
|-----------------------------------|-------------|-------------|--------|-------|--------|---------------|----------------|
| Anfangsbestand vom 01.07.2019 | 9,4 | 2,3 | 3,2 | 24,2 | 0,2 | 1,9 | 41,1 |
| Gesamtproduktion | 131,1 | 7,4 | 55,0 | 70,1 | 8,3 | 22,5 | 294,4 |
| Importe | 2,7 | 2,4 | 1,9 | 18,4 | 0,0 | 0,4 | 25,8 |
| Insgesamt zur Verfügung | 143,2 | 12,1 | 60,1 | 112,8 | 8,4 | 24,8 | 361,4 |
| - Menschl. Ernährung | 41,0 | 8,1 | 0,4 | 4,7 | 3,0 | 1,2 | 58,3 |
| - Saatgut | 4,6 | 0,4 | 2,1 | 0,4 | 0,4 | 1,1 | 9,1 |
| - Industrie | 9,7 | 0,1 | 6,7 | 11,1 | 1,3 | 0,7 | 29,6 |
| davon Bioethanol | 3,7 | 0,0 | 0,4 | 6,2 | 0,7 | 0,4 | 11,4 |
| - Tier. Ernährung | 40,5 | 0,4 | 34,5 | 68,1 | 2,6 | 17,0 | 163,0 |
| - andere | 0,8 | 0,0 | 0,3 | 0,4 | 0,1 | 0,1 | 1,8 |
| Verbrauch | 96,6 | 9,0 | 44,0 | 84,7 | 7,3 | 20,2 | 261,8 |
| Export | 36,9 | 1,3 | 10,5 | 5,9 | 0,3 | 0,3 | 55,1 |
| Gesamtverbrauch | 133,5 | 10,3 | 54,5 | 90,6 | 7,6 | 20,4 | 316,9 |
| Geschätzter Lagerstand 30.06.2020 | 9,7 | 1,7 | 5,6 | 22,2 | 0,8 | 4,4 | 44,4 |

Quelle: EK

L) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2020/2021 – EU 27

Stand: Dezember 2020 – Prognose (in Mio. t)

| | Weichweizen | Durumweizen | Gerste | Mais | Roggen | and. Getreide | Getreide insg. |
|-----------------------------------|-------------|-------------|--------|-------|--------|---------------|----------------|
| Anfangsbestand vom 01.07.2020 | 9,7 | 1,7 | 5,6 | 22,2 | 0,8 | 4,4 | 44,4 |
| Gesamtproduktion | 116,1 | 7,2 | 54,2 | 62,5 | 8,9 | 25,0 | 274,0 |
| Importe | 3,5 | 2,5 | 1,0 | 19,0 | 0,0 | 0,3 | 26,4 |
| Insgesamt zur Verfügung | 129,3 | 11,5 | 60,8 | 103,7 | 9,8 | 29,7 | 344,8 |
| - Menschl. Ernährung | 41,2 | 8,1 | 0,4 | 4,7 | 3,0 | 1,3 | 58,6 |
| - Saatgut | 4,6 | 0,4 | 2,1 | 0,4 | 0,3 | 1,1 | 9,0 |
| - Industrie | 9,5 | 0,1 | 6,4 | 11,3 | 1,5 | 0,7 | 29,5 |
| davon Bioethanol | 3,5 | 0,0 | 0,4 | 6,2 | 0,9 | 0,4 | 11,4 |
| - Tier. Ernährung | 40,0 | 0,4 | 34,8 | 65,5 | 2,7 | 18,5 | 161,9 |
| - andere | 0,7 | 0,0 | 0,3 | 0,4 | 0,1 | 0,2 | 1,6 |
| Verbrauch | 96,0 | 9,0 | 44,0 | 82,3 | 7,5 | 21,8 | 260,7 |
| Export | 24,0 | 1,0 | 10,5 | 3,0 | 0,2 | 0,2 | 38,9 |
| Gesamtverbrauch | 120,0 | 10,0 | 54,5 | 85,3 | 7,7 | 22,1 | 299,6 |
| Geschätzter Lagerstand 30.06.2021 | 9,3 | 1,5 | 6,3 | 18,4 | 2,1 | 7,6 | 45,2 |

Quelle: EK

M) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2019/2020 – EU 27

Stand: Dezember 2020 – Schätzung (in Mio. t)

| | Raps | Sojabohne | Sonnenblume | Gesamt |
|-----------------------------------|------|-----------|-------------|--------|
| Anfangsbestand vom 01.07.2019 | 1,4 | 2,0 | 0,9 | 4,3 |
| Gesamtproduktion | 15,4 | 2,7 | 10,2 | 28,4 |
| Importe | 6,2 | 14,7 | 1,0 | 21,9 |
| Insgesamt zur Verfügung | 23,0 | 19,5 | 12,1 | 54,5 |
| - Verbrauch | 22,1 | 17,7 | 10,4 | 50,2 |
| - Export | 0,3 | 0,2 | 0,6 | 1,1 |
| Gesamtverbrauch | 22,5 | 18,0 | 10,9 | 51,3 |
| Geschätzter Lagerstand 30.06.2020 | 0,5 | 1,5 | 1,2 | 3,2 |
| Veränderung Endlagerstand | -0,9 | -0,5 | 0,3 | -1,1 |

Quelle: EK

N) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2020/2021 – EU 27

Stand: Dezember 2020 – Prognose (in Mio. t)

| | Raps | Sojabohne | Sonnenblume | Gesamt |
|-----------------------------------|------|-----------|-------------|--------|
| Anfangsbestand vom 01.07.2020 | 0,5 | 1,5 | 1,2 | 3,2 |
| Gesamtproduktion | 15,9 | 2,6 | 8,7 | 27,3 |
| Importe | 5,2 | 15,2 | 1,3 | 21,7 |
| Insgesamt zur Verfügung | 21,6 | 19,3 | 11,2 | 52,2 |
| - Verbrauch | 20,6 | 18,2 | 9,7 | 48,5 |
| - Export | 0,2 | 0,2 | 0,4 | 0,8 |
| Gesamtverbrauch | 20,8 | 18,4 | 10,1 | 49,4 |
| Geschätzter Lagerstand 30.06.2021 | 0,8 | 0,9 | 1,1 | 2,8 |
| Veränderung Endlagerstand | 0,3 | -0,6 | -0,1 | -0,4 |

Quelle: EK

O) Welt-Versorgungsbilanz – 2018/19 bis 2020/21

Stand: Dezember 2020

| | 2018/19 Mio. t | 2019/20* Mio. t | 2020/21** Mio. t | 2019/20 2020/21 in v. H. |
|--------------------------|-------------------|--------------------|---------------------|--------------------------------|
| Mais | | | | |
| Produktion | 1123 | 1116 | 1144 | 2,5 % |
| Import | 164 | 165 | 180 | 8,6 % |
| Verbrauch | 1144 | 1133 | 1158 | 2,2 % |
| Export | 182 | 171 | 186 | 8,6 % |
| Endbestände | 320 | 303 | 289 | -4,8 % |
| Weizen | | | | |
| Produktion | 731 | 765 | 774 | 1,2 % |
| Import | 171 | 185 | 189 | 2,1 % |
| Verbrauch | 735 | 748 | 758 | 1,3 % |
| Export | 174 | 191 | 194 | 1,1 % |
| Endbestände | 284 | 301 | 317 | 5,3 % |
| Ölsaaten (Gesamt) | | | | |
| Produktion | 600 | 576 | 596 | 3,3 % |
| Export | 171 | 190 | 192 | 0,9 % |
| Verbrauch | 489 | 506 | 512 | 1,1 % |
| Endbestände | 132 | 111 | 98 | -11,7 % |
| Sojabohne | | | | |
| Produktion | 361 | 336 | 362 | 7,6 % |
| Import | 146 | 165 | 166 | 0,5 % |
| Verbrauch | 344 | 355 | 370 | 4,3 % |
| Export | 149 | 165 | 168 | 2,4 % |
| Endbestände | 113 | 95 | 86 | -10,3 % |

Quelle: USDA

* Schätzung

** Prognose

P) Wöchentliche Marktpreise

| IVP = EUR 101,31 | | | 03.12.2020 | 10.12.2020 | 17.12.2020 |
|------------------|---------------|----------|------------|------------|------------|
| | Notierungsort | Parität | EUR/t | EUR/t | EUR/t |
| Körnermais | Leon | DEPSILO | 203,00 | 202,00 | 200,00 |
| | Bordeaux | DELPORT | 197,00 | 198,00 | 193,00 |
| | Zagreb | DEPSILO | 148,00 | 158,00 | 147,00 |
| | Bologna | DELFIRST | 195,00 | 195,00 | 194,00 |
| | Rotterdam | CIF | 219,00 | 211,00 | 211,00 |
| | Zachodni | DELFIRST | 167,00 | 171,00 | 176,00 |
| | Bratislava | DEPPROD | 136,00 | 135,00 | 130,00 |
| Futterweizen | Praha | DELFIRST | -- | -- | -- |
| | Hamburg | DEPSILO | 208,00 | 208,00 | 206,00 |
| | Rotterdam | CIF | 219,00 | 214,00 | 214,00 |
| | Zachodni | DELFIRST | 192,00 | 195,00 | 194,00 |
| | Lisboa | DEPPORT | 231,00 | 231,00 | 233,00 |
| | Bratislava | DEPPROD | -- | -- | -- |
| Futtergerste | Praha | DELFIRST | -- | -- | -- |
| | Hamburg | DEPSILO | 184,00 | 183,00 | 180,00 |
| | Rouen | DELPORT | 201,00 | 193,00 | 193,00 |
| | Bologna | DELFIRST | 190,00 | 190,00 | 190,00 |
| | Rotterdam | CIF | 199,00 | 195,00 | 195,00 |
| | Zachodni | DELFIRST | 153,00 | 156,00 | 157,00 |
| | Bratislava | DEPPROD | -- | -- | -- |
| Futterhafer | Vilnius | DELFIRST | -- | 125,00 | 125,00 |
| | Zachodni | DELFIRST | -- | 132,00 | 137,00 |
| Futterroggen | Vilnius | DELFIRST | 123,00 | -- | -- |
| | Zachodni | DELFIRST | 140,00 | 142,00 | 143,00 |
| Mahlweizen | Praha | DELFIRST | 173,00 | 179,00 | 177,00 |
| | Hamburg | DEPSILO | 214,00 | 214,00 | 208,00 |
| | La Pallice | DELPORT | 214,00 | -- | -- |
| | Rouen | DELPORT | 213,00 | 207,00 | 207,00 |
| | Bologna | DELFIRST | 214,00 | 214,00 | 214,00 |
| | Zachodni | DELFIRST | 187,00 | 188,00 | 188,00 |
| | Bratislava | DEPPROD | 154,00 | 165,00 | 160,00 |
| Braugerste | Zachodni | DELFIRST | 159,00 | 170,00 | 170,00 |
| | Naantali | DELPORT | 160,00 | 160,00 | 160,00 |
| Durumweizen | Sevilla | DEPSILO | 272,00 | 272,00 | 272,00 |
| | Bologna | DELFIRST | 301,00 | 301,00 | 299,00 |
| Mahlroggen | Hamburg | DEPSILO | 170,00 | 170,00 | 170,00 |
| | Zachodni | DELFIRST | 131,00 | 132,00 | 136,00 |

Quelle: EK

CIF: Kosten, Versicherung und Fracht

DELFIRST: Geliefert zum 1. Verbraucher

DELPORT: Geliefert zum Silo im Hafen

DEPPROD: Abholung vom Produzenten

DEPPORT: Verschifft zum Hafen, entladen und auf LKW verladen

DEPSILO: Abholung vom Silo

Q) Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide

| in EUR/t | Notierung | Liefertermin | franko Hamburg | franko Niederrhein | ab Station Ostdeutschland | franko Oberrhein |
|-------------------|------------|--------------|----------------|--------------------|---------------------------|----------------------------|
| E – Weizen | 02.12.2020 | Dez.20 | 215,00 | -- | 199,00 | -- |
| | 16.12.2020 | Dez.20 | 216,00 | -- | 200,00 | -- |
| A – Weizen | 02.12.2020 | Dez.20 | 212,00 | -- | 199,00 | -- |
| | 16.12.2020 | Dez.20 | 213,00 | -- | 200,00 | -- |
| Mahl-/ Brotweizen | 02.12.2020 | Dez.20 | 209,00 | 203,00 | 193,00 | 200,00 |
| | 16.12.2020 | Dez.20 | 210,00 | 204,00 | 194,00 | 201,00 |
| Mahl-/ Brotroggen | 02.12.2020 | Dez.20 | 171,00 | - | 151,00 | -- |
| | 16.12.2020 | Dez.20 | 175,00 | -- | 155,00 | -- |
| Futtergerste | 02.12.2020 | Dez.20 | 183,00 | -- | 163,00 | -- |
| | 16.12.2020 | Dez.20 | 181,00 | -- | 161,00 | -- |
| | | | | | | Franko Südoldenburg |
| Futterweizen | 02.12.2020 | Dez.20 | 207,00 | -- | -- | 204,00 |
| | 16.12.2020 | Dez.20 | 208,00 | -- | -- | 205,00 |

Quelle: Agrarzeitung

R) Getreidebörse Bologna

Großhandelsabgabepreise der Getreidebörse in Bologna vom 17. Dezember 2020

| Italienischer Weizen | EUR/t |
|---|-----------------|
| Weizen spez. Nr. 1, hl-Gew.80, 13,5% Protein | 223,00 - 229,00 |
| Weizen spez. Nr. 2, hl-Gew.79, 12% Protein | 215,00 - 218,00 |
| Importweizen | EUR/t |
| Northern Spring, USA | 305,00 |
| Nr. 1 Canada W.R.S., Manitoba | -- |
| Franz. Weizen, hl-Gew. 76 | -- |
| Österreich, Qual. 1: hl-Gew. 79, 15 % Protein | 238,00 - 241,00 |
| Österreich, Qual. 1: hl-Gew. 79, 14 % Protein | 230,00 - 232,00 |
| Deutschland, B-Qualität, hl-Gew. 75; 11,5 % Protein | -- |

Quelle: Börse Bologna

S) Internationale Getreideexportpreise lt. Wochenmeldung des IGC London

| | 29.12.2020 | 29.12.2020 | 01.12.2020 | 31.12.2019 |
|------------------------------|------------|------------|------------|------------|
| | US\$/t | EUR/t | EUR/t | EUR/t |
| Weizen | | | | |
| Argentina, Up River | 274,00 | 223,67 | 218,50 | 185,31 |
| Australia ASW | 255,00 | 208,16 | 197,73 | 226,29 |
| Canada CWRS 13,5%, St. Law. | 277,00 | 226,12 | 225,15 | 236,98 |
| EU, Franz., grade 1 | 270,00 | 220,40 | 215,18 | 193,33 |
| EU, Germany, B-Qualität | 272,00 | 222,03 | 216,84 | 196,89 |
| EU, Romania, Milling 12,5% | 264,00 | 215,50 | 211,85 | 193,33 |
| Ukraine Feed | 256,00 | 208,97 | 206,87 | 183,53 |
| US DNS 14 % (PNW) | 289,00 | 235,91 | 235,12 | 247,67 |
| US No 2 HRW, 11,5 %,Golf | 276,00 | 225,30 | 216,84 | 211,14 |
| US No 2 SRW, Golf | 275,00 | 224,48 | 216,01 | 223,62 |
| Mais | | | | |
| US Yellow Corn 3, fob Golf | 229,00 | 186,93 | 181,11 | 155,91 |
| Argentina, up River | 242,00 | 197,54 | 189,42 | 156,80 |
| Brasilien, Paranagua | 254,00 | 207,34 | 194,41 | -- |
| Gerste | | | | |
| EU, France, Feed | 253,00 | 206,52 | 205,21 | 171,05 |
| Australia (Adelaide) Feed | 209,00 | 170,61 | 172,81 | 201,34 |
| Black Sea Feed | 219,00 | 178,77 | 178,62 | 164,82 |
| Argentina Feed | 230,00 | 187,75 | 191,08 | 155,02 |
| EU, France, Spring Malting | -- | -- | -- | -- |
| Australia (Adelaide) Malting | 219,00 | 178,77 | 181,95 | 211,14 |
| Ocean Freight Rates | | | | |
| US Golf to EU | 25,00 | 20,41 | 19,94 | -- |
| EU (Rouen) - Algeria | 23,00 | 18,77 | 18,28 | -- |
| Argentina (Up River) - EU | 30,00 | 24,49 | 24,92 | -- |
| Brazil to EU | 24,00 | 19,59 | 19,94 | -- |

Quelle: IGC

T) Exportpreise – Französisches Getreide

| in EUR/t | 25.11.2020 | 02.12.2020 | 09.12.2020 | 16.12.2020 |
|--------------------------|------------|------------|------------|------------|
| Fob Rouen: | | | | |
| Weizen French Channel 1 | 217,52 | 211,95 | 210,20 | 214,85 |
| Weizen French Channel 2 | -- | -- | -- | -- |
| Futtergerste | 207,02 | 200,95 | 197,45 | 200,45 |
| Fob La Pallice: | | | | |
| Weizen French Atlantic 1 | 219,72 | 214,40 | 212,40 | 217,15 |
| Durumweizen | 293,72 | -- | -- | -- |
| Fob Rhin: | | | | |
| Futtermais | 209,72 | 204,65 | 200,65 | 202,15 |

Quelle: France Agri Mer

U) Terminnotierungen für Weizen

in EUR/t

| EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris | | | | | | | |
|--|------------|------------|------------|--------|------------|------------|------------|
| Weizen | 02.12.2020 | 09.12.2020 | 16.12.2020 | | 04.12.2019 | 11.12.2019 | 08.01.2019 |
| Mär.21 | 204,50 | 202,75 | 205,75 | Mär.20 | 184,00 | 182,00 | 190,00 |
| Mai.21 | 202,25 | 200,25 | 203,50 | Mai.20 | 184,50 | 183,00 | 189,50 |
| Sep.21 | 188,50 | 186,50 | 188,00 | Sep.20 | 179,50 | 179,25 | 186,25 |
| Dez.21 | 189,25 | 188,00 | 189,75 | Dez.20 | 183,00 | 182,75 | 188,75 |
| CBoT (Chicago Board of Trade), USA | | | | | | | |
| Mär.21 | 178,39 | 177,03 | 179,74 | Mär.20 | 174,87 | 171,29 | 182,73 |
| Mai.21 | 179,23 | 177,41 | 180,11 | Mai.20 | 176,19 | 172,44 | 183,89 |
| Jul.21 | 178,85 | 177,18 | 178,68 | Jul.20 | 176,61 | 173,51 | 184,63 |
| Sep.21 | 179,91 | 178,24 | 179,29 | Sep.20 | 178,43 | -- | 186,86 |

Quelle: Agrarzeitung

Kurse lt. ECB, EUR:1,00 = US\$:1,2066 vom 02.12.2020. EUR:1,00 = US\$:1,2109 vom 09.12.2020. EUR:1,00 = US\$:1,2189 vom 16.12.2020

V) Terminnotierungen für Mais

in EUR/t

| EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris | | | | | | | |
|--|------------|------------|------------|--------|------------|------------|------------|
| Mais | 02.12.2020 | 09.12.2020 | 16.12.2020 | | 04.12.2019 | 11.12.2019 | 08.01.2019 |
| Jän.21 | 189,75 | 188,00 | 190,25 | Jän.20 | 164,50 | 163,50 | -- |
| Mär.21 | 190,25 | 189,00 | 190,00 | Mär.20 | 168,25 | 166,50 | 171,25 |
| Jun.21 | 191,75 | 189,50 | 191,00 | Jun.20 | 173,75 | 172,75 | 175,50 |
| Aug.21 | 195,00 | 190,75 | 192,00 | Aug.20 | 178,00 | 177,00 | 179,00 |
| CBoT (Chicago Board of Trade), USA | | | | | | | |
| Mär.21 | 137,64 | 137,82 | 137,47 | Mär.20 | 134,43 | 131,33 | 136,11 |
| Mai.21 | 138,54 | 138,71 | 138,27 | Mai.20 | 136,56 | 133,72 | 138,59 |
| Jul.21 | 138,62 | 139,04 | 138,51 | Jul.20 | 138,24 | 135,75 | 140,90 |
| Sep.21 | 133,26 | 134,81 | 133,69 | Sep.20 | 137,62 | -- | 141,07 |

Quelle: Agrarzeitung

Kurse lt. ECB, EUR:1,00 = US\$:1,2066 vom 02.12.2020. EUR:1,00 = US\$:1,2109 vom 09.12.2020. EUR:1,00 = US\$:1,2189 vom 16.12.2020

W) Terminnotierungen für Raps

in EUR/t

| EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris | | | | | | | |
|--|------------|------------|------------|--------|------------|------------|------------|
| Raps | 02.12.2020 | 09.12.2020 | 16.12.2020 | | 04.12.2019 | 11.12.2019 | 08.01.2019 |
| Feb.21 | 403,50 | 408,75 | 411,50 | Feb.20 | 392,25 | 396,50 | 417,25 |
| Mai.21 | 399,25 | 402,75 | 404,75 | Mai.20 | 388,50 | 390,75 | 413,75 |
| Aug.21 | 386,00 | 388,75 | 389,75 | Aug.20 | 374,25 | 378,50 | 390,50 |
| Nov.21 | 387,50 | 390,25 | 390,00 | Nov.20 | 377,50 | 381,25 | 391,75 |
| ICE (Winnipeg Commodity Exchange), Kanada-Canola Raps | | | | | | | |
| Jän.21 | 373,48 | 377,05 | 386,80 | Jän.20 | 309,82 | 312,98 | 324,98 |
| Mär.21 | 370,42 | 374,27 | 381,39 | Mär.20 | 315,91 | 319,19 | 330,98 |
| Mai.21 | 367,93 | 371,50 | 376,70 | Mai.20 | 321,31 | 324,57 | 336,71 |
| Jul.21 | 364,09 | 367,62 | 370,91 | Jul.20 | 325,69 | 328,87 | 340,36 |

Quelle: Agrarzeitung

Kurse lt. ECB, EUR:1,00 = CAD:1,5619 vom 02.12.2020. EUR:1,00 = CAD:1,5472 vom 09.12.2020. EUR:1,00 = CAD:1,5551 vom 16.12.2020

X) Ölsaaten und Futtermittel

Großhandelsabgabepreis für Ölrapss

| ab Ölmühle in EUR / t | | | | |
|-----------------------|---------------|---------|---------|----------|
| Liefertermin | Notierung vom | Hamburg | Rostock | Mannheim |
| Dez.20 | 02.12.2020 | 399,00 | 397,00 | 401,00 |
| | 09.12.2020 | 404,00 | 402,00 | 406,00 |
| | 16.12.2020 | 407,00 | 405,00 | 409,00 |
| Jän.21 | 02.12.2020 | -- | -- | -- |
| | 09.12.2020 | -- | -- | -- |
| | 16.12.2020 | -- | -- | -- |
| Feb.21 | 02.12.2020 | -- | -- | -- |
| | 09.12.2020 | -- | -- | -- |
| | 16.12.2020 | -- | -- | -- |

Quelle: Agrarzeitung

Großhandelsabgabepreis für Rapsschrot

| ab Station in EUR / t | | | | |
|-----------------------|---------------|---------|---------|-------------|
| Liefertermin | Notierung vom | Hamburg | Rostock | Niederrhein |
| Dez.20 | 02.12.2020 | 282,00 | 271,00 | 274,00 |
| | 09.12.2020 | 285,00 | 272,00 | 274,00 |
| | 16.12.2020 | 285,00 | 267,00 | 274,00 |
| Jän.21 | 02.12.2020 | 267,00 | 261,00 | 260,00 |
| | 09.12.2020 | 272,00 | 262,00 | 261,00 |
| | 16.12.2020 | 266,00 | 262,00 | 259,00 |
| Feb.21 | 02.12.2020 | 253,00 | 248,00 | 245,00 |
| | 09.12.2020 | 251,00 | 246,00 | 244,00 |
| | 16.12.2020 | 253,00 | 246,00 | 248,00 |

Quelle: Agrarzeitung

Großhandelsabgabepreis für Sojaschrot

| ab Station in EUR / t | | | | |
|-----------------------|---------------|---------|-----------|--------|
| Liefertermin | Notierung vom | Hamburg | Magdeburg | Mainz |
| Dez.20 | 02.12.2020 | 381,00 | 391,00 | 399,00 |
| | 09.12.2020 | 367,00 | 377,00 | 389,00 |
| | 16.12.2020 | 374,00 | 384,00 | 397,00 |
| Jän.21 | 02.12.2020 | 383,00 | 393,00 | 394,00 |
| | 09.12.2020 | 368,00 | 378,00 | 386,00 |
| | 16.12.2020 | 375,00 | 385,00 | 395,00 |
| Feb.21 | 02.12.2020 | 382,00 | 387,00 | 392,00 |
| | 09.12.2020 | 370,00 | 380,00 | 385,00 |
| | 16.12.2020 | 381,00 | 391,00 | 394,00 |

Quelle: Agrarzeitung

Y) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen – EU

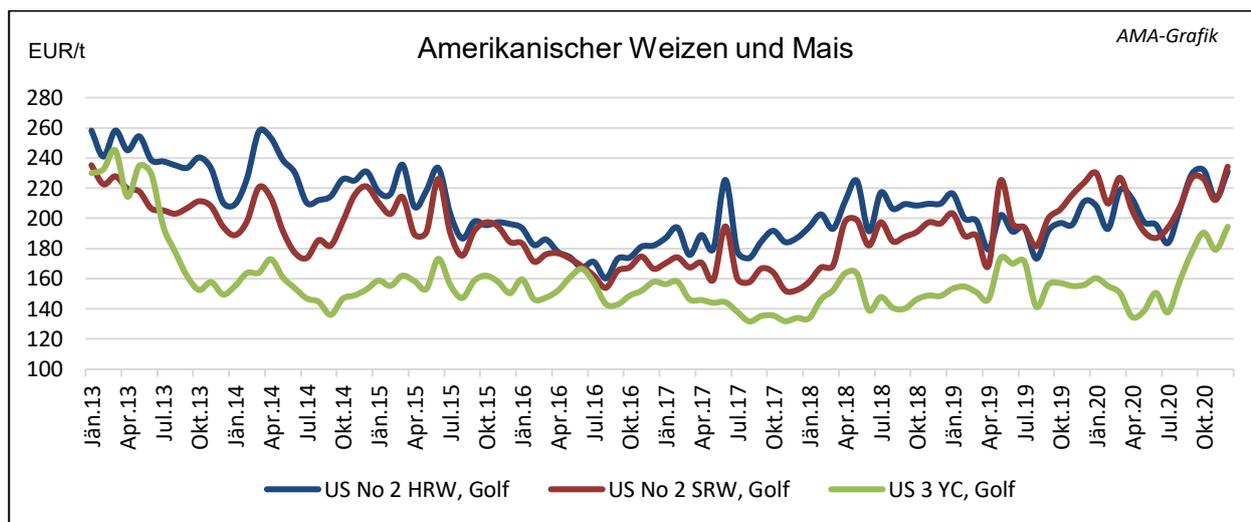
Erteilte Lizenzen in Tonnen – Stand per 12.01.2021

| | EU-27 + UK | | | | EU-27 + UK | | | | EU-27 + UK | | | |
|-----------------------------|--------------------------------------|-------------------|--------------------------|-------------------|--------------------------------------|-------------------|--------------------------|-------------------|--------------------------------------|-------------------|--------------------------|-------------------|
| | 01.07.2020 – 31.12.2020 | | | | 01.07.2019 – 31.12.2019 | | | | 01.07.2018 – 31.12.2018 | | | |
| | Export + Nahrungs- mittelhilfe | Export | Nahrungs- mittelhilfe | Import | Export + Nahrungs- mittelhilfe | Export | Nahrungs- mittelhilfe | Import | Export + Nahrungs- mittelhilfe | Export | Nahrungs- mittelhilfe | Import |
| A) 1. Weichweizen | 12.863.700 | 12.863.700 | | 1.352.117 | 15.111.261 | 15.111.261 | | 1.240.786 | 8.717.815 | 8.717.815 | | 2.459.157 |
| 2. Weizenmehl | 216.485 | 216.485 | | 14.819 | 298.996 | 298.996 | | 13.857 | 251.263 | 251.263 | | 19.470 |
| B) 1. Hartweizen | 110.059 | 110.059 | | 1.557.204 | 419.109 | 419.109 | | 934.198 | 279.225 | 279.225 | | 510.910 |
| C) Summe A+B | 13.190.244 | 13.190.244 | 0 | 2.924.140 | 15.829.366 | 15.829.366 | 0 | 2.188.841 | 9.248.303 | 9.248.303 | 0 | 2.989.537 |
| D) 1. Gerste | 3.677.133 | 3.677.133 | | 68.577 | 4.059.182 | 4.059.182 | | 493.631 | 2.658.860 | 2.658.860 | | 104.663 |
| E) Mais | 1.058.579 | 1.058.579 | | 8.426.180 | 2.209.299 | 2.209.299 | | 11.076.409 | 989.001 | 989.001 | | 11.395.562 |
| F) 1. Roggen | 116.791 | 116.791 | | 10 | 161.493 | 161.493 | | 3.214 | 147.168 | 147.168 | | 203.596 |
| G) Hafer | 57.506 | 57.506 | | 1.423 | 117.394 | 117.394 | | 944 | 56.082 | 56.082 | | 1.398 |
| H) Sorghum | 624 | 624 | | 8.621 | 529 | 529 | | 13.958 | 2.298 | 2.298 | | 291.141 |
| J) Summe D. bis H. | 4.910.633 | 4.910.633 | 0 | 8.504.811 | 6.547.897 | 6.547.897 | 0 | 11.588.156 | 3.853.409 | 3.853.409 | 0 | 11.996.360 |
| K) Gesamt- summe | 18.100.877 | 18.100.877 | 0 | 11.428.951 | 22.377.263 | 22.377.263 | 0 | 13.776.997 | 13.101.712 | 13.101.712 | 0 | 14.985.897 |

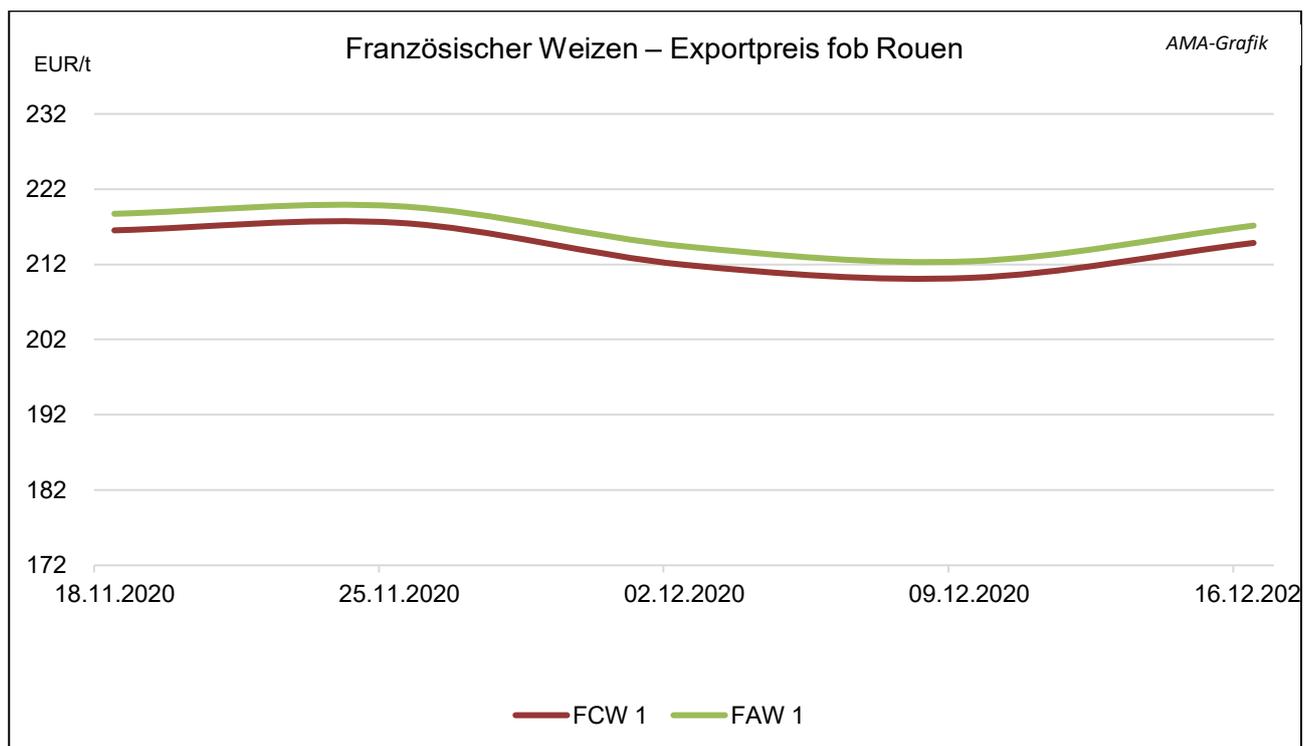
Quelle: EK

VI GRAFIKEN INTERNATIONAL

Z) Internationale Getreidenotierungen



Quelle: IGC, Stand vom 12.01.2021



Quelle: France Agri Mer, Stand vom 12.01.2021

Weizen FCW 1: French Channel Wheat Classe 1, bis 12,5 % Protein, fob Rouen
 Weizen FAW 1: French Atlantic Wheat Classe 1, bis 11 % Protein, fob La Pallice

Der Marktbericht Getreide und Ölsaaten erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich im Februar 2021 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GBI/Abt. 3 – Referat 8

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-221

Fax: +43 50 3151-396

E-Mail: getreide@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II

Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht der Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: sarangib auf www.pixabay.com

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für alle Geschlechter Geltung.